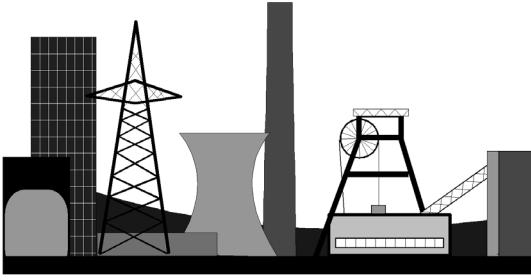


EAB **EVANGELISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG** **Landesverband Nordrhein-Westfalen** **Oberhausen**



Buschhausen - Holten - Christuskirche - Schmachtendorf
Bildungsprogramm Juli bis Dezember - 2. Halbjahr 2025



Impressum

Herausgeber

Evangelische Arbeitnehmerbewegung NRW e.V.
Rudi Krause
Vorsitzender
Steinstraße 37
45701 Herten
0209-3594 161

Bezirksverband Oberhausen

Karin Beck-Weckmüller - Lehm bachstr. 10
46149 Oberhausen - Telefon 0208/650762

Redaktion, Gestaltung und Druck

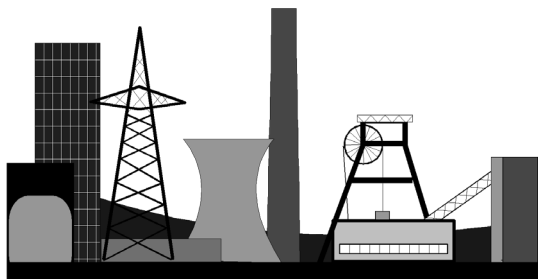
Michael Polacek - Stellvertretender Geschäftsführer der EAB NRW e.V.
Rainer Weckeck - Vorsitzender des Bildungsausschusses der EAB NRW e.V.

Ausgabe

2025-02

Cover-Fotos

Rainer Weckeck



Impressum	02
Inhalt	03
<i>Prüft alles, und behaltet das Gute</i>	
Rainer Wekeck - Präses der EAB NRW	04
Persönliche Beratung	
Michael Polacek, 0162-2789 193	06
Die Vereine	
Buschhausen	07
Holten	10
Christus-Kirchengemeinde	13
Schmachtendorf	16
Bezirksverband Oberhausen	
Kontaktadressen	19
Die Geschäftsstelle der EAB NRW	20

Prüft alles und behaltet das Gute

Rainer Wekeck - Präses der EAB NRW



Liebe Freundinnen, liebe Freunde der EAB,

Der Apostel Paulus schreibt an die von ihm gegründete junge Gemeinde in Thessalonich einen Brief.

Er ist beunruhigt, weil sie vielen Einflüssen und Anfeindungen ausgesetzt ist: *Prüft alles und behaltet das Gute!*

Entscheidungen treffen wir täglich. Kleinere meist unbewusst, größere erst nach reiflicher Überlegung. Und doch bleibt oft ein Rest an Unsicherheit.

Längst nicht immer erkennen wir, ob eine Entscheidung richtig oder falsch war. Außerdem ist das doch auch Ansichtssache, oder?

Ich kann und möchte nicht einfach für mich übernehmen, was andere für richtig und gut befinden. Das bedeutet, dass meine Ansichten, mein Glaube und die Art, ihn zu leben, immer wieder auf den Prüfstand gestellt werden. Von mir selbst und von anderen. Auch von Gott, dem daran liegt, dass mein Glaube und meine Beziehung zu ihm nicht erstarren, sondern lebendig bleiben.

Und immer stellt sich die Frage nach dem verlässlichen Fundament, das mir Halt gibt. Im Leben und im Sterben. Ob Paulus mit dem „Prüft alles und behaltet das Gute!“ nicht genau das gemeint haben könnte?

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ meint, sich vor Neuem, Ungewohnten nicht zu fürchten, um es dann vorschnell durchs Raster fallen zu lassen. Es ermutigt, alles erst einmal anzuschauen, gewissenhaft zu prüfen und miteinander im Gespräch zu bleiben. Unmittelbar vor „Prüft alles und behaltet das Gute!“ schreibt Paulus:

Seht zu, dass keiner dem andern Böses mit Bösem vergelte, sondern jagt allezeit dem Guten nach, füreinander und für jedermann.

Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch. Den Geist löscht nicht aus. Prophetische Rede verachtet nicht.

So gesehen kann „Prüft alles und behaltet das Gute!“ bedeuten, immer wieder nach Gottes Willen zu fragen, sich von ihm prägen und und leiten lassen.

Doch meist ist es nicht so einfach wie es sich liest. Deshalb nennt Paulus einige Verhaltensweisen, die dem Willen Gottes entsprechen und zum Guten dienen.

Vergeltet nicht mit gleicher Münze, wenn ihr meint, dass euch jemand schaden will. Wagt den ersten Schritt aus dem zerstörerischen Teufelskreis.

Segnet auch die, die euch Steine in den Weg legen und gönnt ihnen Gutes.

Strahlt Freude und Zuversicht aus, wo Mut und Hoffnung sinken.

Christsein heißt nicht, alles schwarz zu malen und zu sehen. Dann sind da noch die für das Gebet: Es gibt nichts, was ihr nicht vor Gott bringen dürft. Jederzeit, Tag und Nacht.

Zuletzt noch: Nehmt wahr, dass ihr Beschenkte seid und nicht zu kurz kommt. Warum lässt es sich leichter über Mängel als über Gutes reden? Warum setzt sich Negatives eher fest als Positives?

Vielleicht finden wir den Aufruf, dankbar zu sein, deshalb so oft in der Bibel. Auch Psalmen laden uns ein, sie mitzubeten, wenn wir nur schwarzsehen und uns die richtigen Worte fehlen. Die schenkt uns der Heilige Geist, wenn wir ihm in unserem Leben Raum geben. Er ist die treibende, sortierende und reinigende Kraft.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“, hat nichts mit Selbstoptimierung und einem abgesicherten Leben zu tun.

Gottes Geist macht lebendig und schenkt uns die Freiheit zu entdecken, wo unser Platz ist, an dem wir Verantwortung übernehmen müssen und wo es Stellschrauben in unserem Leben gibt, an denen zu drehen ist.

Im Vertrauen darauf, dass Jesus zu uns steht und durch uns sichtbar wird, wenn wir falsche Entscheidungen treffen oder Antworten schuldig bleiben.

Sogar dann, wenn wir ihn auf manchen Wegstrecken vergessen oder nicht damit rechnen, dass er uns führt und das Beste für uns will.

*Guter Gott,
wir möchten dir allein die Ehre geben,
dir in allem die Ehre geben.
Doch vieles hindert uns daran.
Am ehesten unsere Gottvergessenheit.
Wenn wir nicht damit rechnen, dass unser Leben für dich zählt,
unser oft so unscheinbares Tun von dir wertgeachtet wird.
So wert, dass es dir zur Ehre dient.
Wir ertappen uns immer wieder dabei, selbst zu glänzen.
Nicht einmal das hindert dich daran, zu uns zu stehen.
Danke, dass du uns sortieren hilfst in unserem Alltagswahnsinn
und uns nahe bist, wenn wichtige Entscheidungen anstehen.
Danke, dass du uns Orientierung schenkst, wo wir unsicher sind,
und Gelassenheit, wenn etwas schief läuft.
Du bist der feste Grund, auf dem wir sicher stehen.*

Amen.

Rainer Wekeck

Persönliche Beratung - Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,
das Bildungswerk der Evangelischen Arbeitnehmerbewegung NRW ist vom Kultusministerium des Landes NRW als Weiterbildungseinrichtung anerkannt.

Das Bildungswerk der EAB wurde im November 2023 erneut rezertifiziert.

Das Bildungsangebot der EAB wendet sich an alle Bürgerinnen und Bürger und ist öffentlich.

Die Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare und Kurse stehen allen Menschen offen.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist für Sie kostenfrei.

Änderungen zu dem geplanten Programm lassen sich nicht immer vermeiden. Wir geben sie so rechtzeitig wie möglich bekannt.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referentinnen und Referenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Auch hierbei behalten wir uns Änderungen vor.

Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröffentlicht. Bitte, beachten Sie entsprechende Hinweise.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung zu unseren Bildungsprogrammen, richten Sie diese bitte an die jeweiligen Ansprechpartner/innen der Vereine und/oder an die Geschäftsstelle der EAB NRW in Geldern, z.H. Michael Polacek, 0162-2789 193.

Kontakt Daten finden Sie jeweils in den Vereinsbeschreibungen und auf der Rückseite dieses Bildungsprogrammes.

Wir bitten Sie, aktiv bei der Programmgestaltung durch Vorschläge, Hinweise und Anregungen sowie konstruktive Rückmeldungen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Michael Polacek

Buschhausen - Der Verein

Etwas zur Geschichte

Am 7. Mai 1899 organisierten sich ev. Arbeiter als „Evangelischer Arbeiterverein Buschhausen.“ Die Hauptmotivation war die Bildungsarbeit für Arbeiter. 1962 öffnete sich die EAB als einer der ersten Vereine für die Mitgliedschaft von Frauen u. nannte sich nun „Evangelischer Arbeiter- und Bürgerverein Buschhausen.“ 1999 wurde die zeitgemäße, neue Satzung verabschiedet.

Regelmäßige Zusammenkünfte / Inhaltliche Angebote.

Wir gestalten unterschiedliche Bildungsthemen sowie einen Gottesdienst/Jahr. Die Durchführung von Freizeiten und Seminaren sowie regelmäßige Kinobesuche in der „Lichtburg“ mit dem anschließend gemeinsamen Essen erfreuen sich großer Beliebtheit.

Treffpunkt
Gemeindehaus
Skagerrakstr. 15
46149 OB

Ansprechpartner
Präses der
EAB Buschhausen
Andreas Odlozinski
Lehmbachstraße 4
46149 Oberhausen
0208/65 09 26



Die Fotos stellte uns die EAB Buschhausen zur Verfügung

Buschhausen - Das Programm

02. Juli 2025 18:00-20:00 Rainer Weckeck

Die Bundesrepublik Deutschland - 1950-1959

Die junge Bundesrepublik bindet sich intensiv an die westlichen Demokratien: 1951 gehört sie zu den Gründungsstaaten der Montanunion, 1957 zu den Ländern, die die EWG gründen. 1955 tritt die Bundesrepublik dem westlichen Verteidigungsbündnis Nato bei. Die Soziale Marktwirtschaft bringt in Verbindung mit der Währungsreform von 1948 und dem US-amerikanischen Marshallplan einen konjunkturellen Aufschwung, der bald als „Wirtschaftswunder“ bezeichnet wird.

03. September 2025 18:00-20:00 Hannelore Schweer

Romanvorstellung: „2 El Öl, 2 El Essig“

Ein vielschichtiger und humorvoller Familienroman aus den 50-er Jahren. Er zeichnet das damalige Lebensgefühl im Gegensatz zu unserem Heute auf. Die Protagonistin Anna ist das jüngste Kind und lebt mit ihren drei Geschwistern, den Eltern und einer Oma unter einem Dach. Ihr Zuhause ist eine typische Arbeiterfamilie im Ruhrgebiet, in deren Verständnis und zu dieser Zeit die Rolle einer Frau genau vorgegeben war: Kinder, Kirche, Küche, dem (Ehe-Mann untertan).... - *Mehr verraten wir hier nicht.*

Hannelore Schweer

01. Oktober 2025 18:00-20:00 Rainer Weckeck

Die Bundesrepublik Deutschland - 1960-1969

In den 60er Jahren wandeln sich Werte und Lebensweisen wie in keinem anderen Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts. Es bringt den Höhepunkt des Kalten Krieges zwischen Ost und West. Hoffnungen auf eine innere Reform des Ostblocks werden niedergewalzt. Der Westen bleibt nicht von Erschütterungen frei, die sich vor allem in der Innenpolitik zeigen. Der erste Mensch landet auf dem Mond.

Buschhausen - Das Programm

05. November 2025 18:00-20:00

Bewegung im Alter

Regelmäßige Bewegung ist im Alter äußerst wichtig für die Gesundheit und das Wohlbefinden. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt mindestens 150 Minuten moderate Bewegung pro Woche für Menschen ab 65 Jahren, zusätzlich zu Gleichgewichtsübungen und Krafttraining. Diese Bewegung kann in den Alltag integriert werden, wie z.B. Spaziergänge oder einfache Übungen im Sitzen.

Christa Rolf - Familien-Erwachsenen-Bildungswerk Oberhausen

03. Dezember 2025 18:00-20:00

Der Advent - seine Bedeutung heute

Der Advent ist eine Zeit der Vorbereitung und Vorfreude auf Weihnachten, die in der christlichen Welt eine wichtige Bedeutung hat. Er umfasst die vier Sonntage vor dem 25. Dezember und markiert den Beginn des Kirchenjahres. Die Adventszeit ist geprägt von einer inneren und äußeren Vorbereitung, die sich in den traditionellen Bräuchen und der besinnlichen Atmosphäre widerspiegelt.

Andreas Odlozinski, Pfarrer

Holten - Der Verein

Zur Geschichte

Am 10. Januar 1891 wurde der ev. Arbeiterverein Oberhausen gegründet. Die 1. Versammlung fand 1937 statt. Seit 2010 ist die EAB Holten Mitglied der Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft. Der Vorstand zeichnet sich durch eine hohe ehrenamtliche Kompetenz aus. Davon zeugen zahlreiche EAB-Auszeichnungen mit der Ludwig Fischer-Medaille.

Bildungsveranstaltungen

Am letzten Donnerstag/Mon., 19 Uhr/16 Uhr, Gemeindehaus Schulstr. 3, 46147 OB. Die Themenpalette der Programme ist weit gefächert.

Schwerpunkte

Rüstzeiten und Studienseminare; Lebensbewältigung und Politik, Soziales, Kultur, Heimatgeschichte und Kirche. Wir bemühen uns, das Gefühl zu vermitteln: "Wir sind EAB."



Ev. Kirche Holten

Ansprechpartner
Horst Hülsermann
Schmachtendorfer Str. 64
46147 Oberhausen
0208/68 20 44



Vorstandsteam

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Holten - Das Programm

28. August 2025

19:00-21:00

Spielabend

Einsamkeit und soziale Isolation sind für viele Senioren Alltag. Sie haben oft kaum oder sogar gar keine Kontakte, worunter Psyche und Wohlbefinden leiden. Damit sie mit anderen Menschen interagieren, in der Gruppe Spaß haben und so mehr Zufriedenheit erlangen, dafür machen wir uns stark!

Vorstand und Mitglieder

25. September 2025

19:00-21:00

Stadtentwicklung Holten/Sterkrade

Im Sinne einer Weiterentwicklung des besonderen Charakters des historischen Oberhausener Ortsteils Holten war die Erarbeitung eines Zielkonzepts in Form einer Rahmenplanung erforderlich. Die Aufstellung einer Denkmalbereichssatzung für die Holtener Altstadt, wiederholte Diskussionen um Einzelhandelsstandorte sowie der weiträumige Umbau des Holtener Felds im Zuge der Emscher Renaturierung gaben weiteren Anlass dazu, sich mit dem Ortskern von Holten intensiv zu beschäftigen.

MitarbeiterIn der Stadtentwicklung Oberhausen

Holten - Das Programm

30. Oktober 2025 16:00-18:00

EAB Rückblick 2026 -
Planung 2025

Wir blicken zurück auf das Jahr 2025 und das was wir bewegt, erreicht haben. Damit wir aber in Bewegung bleiben und neue Ziele erreichen planen wir unsere Ziele für 2026.

Horst Hülsermann / Mitglieder

27. November 2025 16:00-18:00

EAB-Reiseberichte 2025 -
Vorschau 2026

Reisen bildet, stimmt das?

Wir werden versuchen, dies an Beispielen zu erfahren.

Gerd Hörnschemeyer

07. Dezember 2025 14:00-16:00

Weihnachtsfeier

Wir feiern das Weihnachtsfest und gedenken dabei der Menschen die inmitten kriegerischen Handlungen Weihnachten nicht so wie wir feiern können.

Vorstand und Mitglieder

Christuskirche - Der Verein

Als alles begann...

1928 erfolgte die Gründung des „Evangelischen Arbeitervereins Oberhausen-Süd“, dem Bereich der heutigen Christus-Kirchengemeinde. Zur Gründungsversammlung im Juli 1928 kamen etwa 50 Männer in den Saal der Wirtschaft Demant. 1937 erfolgte ein Versammlungsverbot aller konfessionellen Vereine durch die Nationalsozialisten. Nach den Wirren des II. Weltkrieges wurde der Verein im Nov. 1949 wieder ins Leben gerufen. 1973 konnten erstmals Frauen als Mitglieder beitreten, deshalb folgerichtig die Umbenennung in „EAB Christus-Kirche Oberhausen.“

Bildungsveranstaltungen und andere Treffs

Die Bildungsveranstaltungen umfassen ein breites Themenspektrum aus Politik, Gesellschaft und Kirche. Die EAB Christuskirche ist sehr aktiv in das Gemeindeleben integriert.

Treffpunkt

Die Mitglieder treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat im evangelischen Gemeindehaus, Nohlstraße 6, 460454 Oberhausen.

Ansprechpartnerin

Renate Hesse

Tel. 0208/24644

Klörenstraße 15

46045 OB



Gemeindehaus Nohlstraße

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Christuskirche - Das Programm

11. Juli 2025

17:00-19:00

Sommerfest

Mitten in der warmen Jahreszeit laden wir Sie herzlich ein, mit uns ein Sommerfest zu feiern. Sie brauchen nur gute Laune und die Freude auf einen schönen Nachmittag mitzubringen. Für ein Gaumenfest (kühle Getränke und Leckereien) sorgen wir.

Der Vorstand

08. August 2025

17:00-19:00

Ein Abend der Musik mit unserem Kreiskantor

Kirchenmusik spielt eine wichtige Rolle im religiösen Leben und in der Gesellschaft. Sie verbindet Menschen, vertieft den Glauben und vermittelt spirituelle Botschaften auf eine Weise, die über Worte hinausgehen. Ihre Bedeutung erstreckt sich von der Gestaltung des Gottesdienstes bis zum kulturellem Austausch.

Danny Neumann

12. September 2025

17:00-19:00

Aufgaben und Bedeutung der ev. Heimstätten und Jugendarbeit

Die Aufgabe der Evangelischen Heimstätten und Jugendarbeit besteht darin, jungen Menschen einen Raum für persönliche Entwicklung, Glaubensentfaltung und soziale Teilhabe zu bieten. Sie fördern soziale Kompetenzen, ermutigen zu selbstbestimmtem Handeln und ermöglichen eine aktive Teilnahme an gesellschaftlichen Prozessen.

Stefan Weltgen

Christuskirche - Das Programm

10. Oktober 2025 17:00-19:00

Der Oktober hat viele Gesichter -

Der Sommer geht, der Winter kommt

Jede Jahreszeit hat ihre besondere Schönheit und der Herbst ist dabei keine Ausnahme. Die Veränderung der Farben in der Natur von einem satten Grün in alle Arten von Farben wie Gold, Gelb und Rot ist ein spektakuläres Erlebnis. Die wechselnde Farbenvielfalt kündigt die baldige Ankunft des kalten Winters an.

Der Vorstand

14. November 2025 17:00-19:00

Das Leben im Alter

Menschen jeden Alters sollen ihr Leben selbstbestimmt und aktiv gestalten können. Die Lebenserfahrung und das Wissen älterer Menschen spielen in unserer Gesellschaft eine wichtige Rolle - und ihre Bedeutung wird in der Zukunft noch weiter zunehmen. Umso wichtiger, dass die Menschen jeden Alters ihr Leben selbstbestimmt und aktiv gestalten können.

Michael Polacek

12. Dezember 2025 17:00-19:00

Unsere Weihnachtsfeier

Nach Ostern ist Weihnachten das wichtigste Fest im Christentum. Christinnen und Christen feiern Weihnachten mit zahlreichen Gottesdiensten. Doch trotz der religiösen Wurzeln ist Weihnachten inzwischen ein kulturelles Fest, das auch Menschen feiern, die nicht an Gott glauben.

Der Vorstand

Schmachtendorf - Der Verein

Geschichte

Die EAB Schmachtfendorf gründete sich 1892 als Arbeiterverein. Heute steht unser Programm allen Bürger/innen offen - getreu dem Leitspruch „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“.

Treffpunkt

1. Dienstag im Monat - Gemeindehaus Forststr. 71 - 46147 OB

Themenspektrum

Bei unseren Treffen stehen folgende Thema im Vordergrund: Kirche und Glauben, Politik, Gesundheit, Arbeit in der Einen Welt - sowie Reiseberichte und Arbeiten zu theologischen Themen.

Der Vorstand



Vorsitzender
Tobias
Szczepanski
0208/78248744
Flandernstr. 44
46147 OB



**Ansprech-
partner**
Werner Henke
0208/687993
Waldhuck 75
46147 OB



Präses
Waldemar Schulz

Die Fotos stellte uns die EAB zur Verfügung

Schmachtendorf - Das Programm

7. Juli 2025

17:00-19:00 Uhr

Geschichten der Kirche an der Kempkenstraße

Die Evangelische Kirche an der Kempkenstraße in Oberhausen-Schmachtendorf hat eine reiche Geschichte, die von der Gründung bis zu aktuellen Ereignissen reicht. Sie wurde 1905/06 auf freiem Feld errichtet und ist ein wichtiger Bestandteil der Schmachtdorfer Identität. Die Kirche wird auch in einem Kriminalroman erwähnt und bietet zudem Einblicke in die Geschichte von Schmachtdorf durch Ausstellungen mit archäologischen Funden und historischen Exponaten.

Tobias Szczepanski

2. September 2025

17:00-19:00 Uhr

Kaffeenachmittag

Auch heute noch spielen Kaffee und Kuchen eine zentrale Rolle für Gemeinschaft und Geselligkeit. Eine Kaffeepause bietet die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, alte Freundschaften zu pflegen oder neue Kontakte zu knüpfen. Für viele Menschen sind diese Treffen - ob mit Nachbarn, Freunden oder in der Familie - ein festes Ritual im Alltag. Besonders in ländlichen Gebieten haben diese Treffen einen hohen Stellenwert und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Vorstand

7. Oktober 2025

17:00-19:00 Uhr

„Komm in den totesagten Park und schaue“ - Herbstlyrik von Rilke bis George

Gleichsam mit einer Provokation beginnt das Gedicht von Stefan George. Ein abseits stehendes lyrisches Du wird von einem lyrischen Ich aufgefordert, einen Ort zu besuchen und zu betrachten, der scheinbar für den Beschauer nichts mehr zu bieten hat. Es geht um die sinnliche Erfassung eines abgegrenzten Bereiches gehegter, geordneter und von Menschen gestalteter Natur.

Tobias Szczepanski

Schmachtendorf - Das Programm

4. November 2025 17:00-19:00 Uhr

„Halloween“ statt Reformationstag -
sind die Antichristen auf dem Vormarsch?

Das Fest Halloween am Vorabend von Allerheiligen fällt auf den Reformationstag. Das ist für manche ein Grund, die beiden Feiertage in Konkurrenz zueinander zu sehen. Halloween hat seine Wurzeln im keltischen Samhain-Fest, bei dem der Übergang vom Sommer zum Winter und der Kontakt zu den Toten zelebriert wurde. Einige Christen sehen darin eine Verbindung zu heidnischen und okkulten Praktiken, die im Widerspruch zu ihrem Glauben stehen.

Tobias Szczepanski

2. Dezember 2025 17:00-19:00 Uhr

Traditionelle Adventfeier

Eine traditionelle Adventsfeier in Deutschland beinhaltet oft das Anzünden des Adventskranzes, das Basteln von Weihnachtsschmuck, das Backen von Plätzchen, das Trinken von Glühwein und das Singen von Weihnachtsliedern. Im Mittelpunkt steht die bevorstehende Geburt Jesu, die Weihnachten gefeiert wird.

Vorstand

Bezirksverbandsrat - Adressen

<i>Vorsitzende</i> Karin Beck-Weckmüller Lehmbachstr. 10 46149 Oberhausen Telefon 0208/650762	<i>Stellvertretende Kassiererin</i> Marlis Hörnschemeyer Im Eickelkamp 100 47169 Duisburg Telefon 0203 / 59 68 55	<i>Vorsitzende EAB Buschhausen</i> Karin Beck-Weckmüller Lehmbachstr. 10 46149 Oberhausen Telefon 0208/650762
<i>Stellv. Vorsitzende</i> Annette Kujath Postweg 105 46145 Oberhausen Telefon 01573 / 8297725	<i>Freizeitreferent</i> Gerd Hörnschemeyer Im Eickelkamp 100 47169 Duisburg Telefon 0203 / 59 68 55	<i>Vorsitzende EAB Christuskirche</i> Renate Hesse Klörenstraße 15 46045 Oberhausen Telefon 0208 / 2 46 44
<i>Präses</i> Christiane Wilms Wasserstr. 21 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 51 40	<i>Stellvertretende Freizeitreferentin</i> Marlis Hörnschemeyer Im Eickelkamp 100 47169 Duisburg Telefon 0203 / 59 68 55	<i>Vorsitzender EAB Holten</i> Horst Hülsermann Schmachtendorfer Str. 64 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 20 44
<i>Schriftführer</i> Werner Henke Waldhuckstr. 75 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 79 93	<i>Medienreferent</i> Horst Hülsermann Schmachtendorfer Str. 64 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 20 44	<i>Vorsitzender EAB Schmachtendorf</i> Tobias Szczepanski Flandernstr. 44 46147 Oberhausen Tel.: 0208 / 78248744
<i>Stellv. Schriftführerin</i> Annette Kujath Postweg 105 46145 Oberhausen Telefon 01573 / 8297725	<i>Pressereferent</i> Werner Henke Waldhuckstr. 75 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 79 93	
<i>Kassiererin</i> Ute Otto Siegessstr. 121 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 47 93	<i>Bildungsreferent</i> Tobias Szczepanski Flandernstr. 44 46147 Oberhausen Tel.: 0208 / 78248744	

Geschäftsstelle der Evangelischen Arbeitnehmerbewegung NRW

Evangelische Arbeitnehmerbewegung
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Glockengasse 5
47608 Geldern

Telefon

02831-990 431-0

Sie erreichen uns

Mo-Fr
09:30 bis 13:00 Uhr

Außerhalb der
oben angegeben
Zeiten -
in wichtigen Fällen

Michael Foitlinski
0171-4716 398

Michael Polacek
0162-2789 193

Telefax

02831-990 439-9

E-Mail

info@eab-nrw.de

Internet

www.eab-nrw.de

Michael Foitlinski
Geschäftsführer
der EAB NRW
Glockengasse 5
47608 Geldern
0171-4716 198

michael.foitlinski@eab-nrw.de



Michael Polacek
Stellv. Geschäftsführer
der EAB NRW
Glockengasse 5
47608 Geldern
0163-2789 193

michael.polacek@eab-nrw.de



Rudi Krause
Vorsitzender
der EAB NRW
Steinstraße 37
45701 Herten
0209-3594 161



Rainer Wecke
Präses
der EAB NRW
Ohrenfeld 15
46049 Oberhausen
0208-5948 845
0173-5314 953

rainerweckeck@freenet.de

